

Projekt: **VWA**
Thema:

Empfänger:
Absender: **Dittmar Nagel**

Anlage-Datum: **12.10.2004**
Status-Datum: **02.11.2004**

Hübner: Fortbildung an der VWA, #01

12.10.2004

- Die Förderung der VWA durch die Stadt Köln und IHK (wg. der Gemeinnützigkeit der VWA) entfällt
- Ungeachtet der kommenden, erheblichen Änderungen wird jeder, der jetzt in diesem Semester beginnt, noch zu den gegebenen Konditionen sein Studium beenden können (im Bezug auf die Kosten: ungefähr)
- Im SS 05 wird es keine Neuaufnahmen geben („keine neuen Kurse“)
- Huebner stand dereinst auch der Uni Köln vor
- Wenn man mit seiner Diplomarbeit nicht besteht, kann man noch einmal wiederholen
- WestLB: zunächst muß bei Zahlungsschwierigkeiten die Sparkasse, dann die Stadt Köln einspringen; deshalb bei bestimmter Transaktion Klage von Oppenheim, was zu Basel II führte
- Amt für Kreditsicherheit überprüft das, - notfalls Entzug der Lizenz für die Bank
- Basel II wichtig und evtl. Prüfungsthema
- Leistungstest: MIT eigenen Unterlagen
Klausur: OHNE eigene Unterlagen
- Es gibt drei Klausuren zu je 5 h in jedem Hauptbereich (VWL, BWL, Jura)
- „Mündliche Prüfung ist Gespräch“
- Viele Personalchefs sind Juristen => Jura ist wichtig für die Einstellung und damit für das Zeugnis; im Zeugnis stehen drei Noten (für jeden der drei Bereiche)
- Wg. Angliederung an die Uni wird das „Siegel“ „staatlich geprüft“ nicht vergeben, - obschon Huebner seit zehn Jahren dafür kämpfe
- Empfehlung:
Schwanitz; „Was ist Bildung“